

Erledigt

Clover statt Ozmosis

Beitrag von „rub1n5k1“ vom 2. Januar 2019, 22:07

Also ich habe weiter massive Probleme mit dem Bootvorgang. Bin froh, dass es nun doch wieder da ist. Normaler Reboot will nicht funktionieren - die Lüfter drehen auf und der Screen bleibt schwarz. ENTF Taste brachte mich nicht ins UEFI, lediglich F12 war möglich, von wo aus ich dann in das UEFI wechseln konnte und die Festplatte starten. Dann wieder SEHR LANGSAMER (2min?) Bootprozess und irgendwann das Menü. Könnte auch sein, dass ich es mit CTRL-ALT-F2 erweckt habe? Das gezeigte Menü mit den Festplatten habe ich in meinem Ozmosis noch nie gesehen. Ich glaube es ist die 167X Version. Wie kann ich das prüfen, welches Ozmosis geflasht wurde?

Edit:

Ja genau die 120er (Kingston mSSD) ist derzeit leer. Dort lief zuvor einmal Windows 7. Dies habe ich in der Vergangenheit nur noch innerhalb Linux mit Virtualbox betrieben. D.h. das Linux Manjaro ist auf der Samsung 860 Evo.

Edit II:

Es sei noch dazu gesagt, dass die Manjaro Installation mangels Kenntnis im Legacy Mode gemacht wurde. Ich habe einfach noch nicht verstanden wie und wo ich dem System beibringen würde im UEFI Betrieb den Bootloader zu starten. Ich bin durch die Materie noch nicht wirklich durchgestiegen. Es ist also Grub2 auf der Platte drauf.